



Fotos: B. Holländer; B. Nage; Firmen

Granitglas von Grein Tec auf der Bühne

Marmomacc 2005:

# Impulse aus Italien

Elegante Präsentationen, schöne Steine, technische Neuheiten, gute internationale Gespräche und ein interessantes Rahmenprogramm machten die 40. Marmomacc für viele zu einem so erinnerungswürdigen wie – hoffentlich – erfolgreichen Event. Auch deutsche Firmen zeigten Flagge.

Die Marmomacc hat den Herbst eingeläutet. Diese Messe, die in diesem Jahr vom 29. September bis 2. Oktober stattfand, bleibt auch in Stone+tec-Jahren ein internationaler Treffpunkt. Über Meinungen, Neuheiten und Trends im Bereich der Technik, Technologien und Werkzeuge berichtet Dr.-Ing. Dieter Gerlach ab S. 58. Neue Materialien aus aller Welt und Interviews mit Experten für den brasilianischen Werksteinmarkt veröffentlichen wir in **Naturstein** 12/2005.



Foto: Stefano Valentino

»acqua e pietra« – Ergebnisse eines Workshops rund um Wellness durch Wasser und Naturstein



Die österreichische Firma »invicon«, im Bild Peter Bubendorfer stellte ihre »Advanced Repair Technology« StoneLux vor und gab Beispiele für das neue »StoneLux Design«: Eingelassene Vertiefungen werden mit Designmaterial bearbeitet. So entstehen Intarsien der besonderen Art. Neu auch das abgebildete Akku-Lichtgerät TwinLux LED Power x 2.  
Tel.: 00 43 / 55 77 / 6 25 76 - 22

# Gabriele Wieninger

Werkstätten für Fotokeramik



Die Firma Moeller Steinchemie hielt, was sie in Nürnberg versprochen hatte. Sie präsentierte Nano-Stoneseal und Nano-Stonecoat zur Beschichtung von Küchenarbeitsplatten. Tel.: 094 41 / 17 69 40

Akemi setzt u. a. auf Innovationen im Klebe- und Pflegebereich. Neu sind Akepox(R) 2020 Single Mix und Akepox(R) 5010 Single Mix – lösungsmittelfreie Natursteinklebesysteme in Monokartuschen für alle gängigen 1K-Siliconpistolen. Tel.: 09 11 / 64 29 60



**Traditionelle Porzellanfotos**

- auch als Stahlfotos für Rasengräber lieferbar

## Schöne Zahlen

Die Veranstalter geben sich sehr zufrieden. Die Ausstellung mit 1500 Ausstellern, davon 600 ausländische aus 51 Ländern, sei sehr gut angekommen. 62000 Besucher (+3% gegenüber 2004) habe man gezählt; diese Zahl werde noch von der Kontrollgesellschaft FKM überprüft. 38% der Besucher seien Ausländer gewesen (aus 112 Ländern, +6% gegenüber 2004). Der Naturwerksteinsektor zeige nach Jahren der Rezession wieder erste Anzeichen einer Gesund-

ung, so die Messegesellschaft, die sich als Marketinginstrument für eine Branche versteht, die in Italien 11000 Unternehmen mit insgesamt ca. 60000 Beschäftigten und einem Umsatz von 3 bis 3,5 Mrd. € umfasse. Als Zukunftsmärkte sieht die Messegesellschaft Nordamerika und den arabischen Golf; Kuwait, Saudi Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate würden demnächst mehr als 200 Mrd. US-\$ in den Bausektor investieren – »gute Aussichten!«, so Veronafiore, jedenfalls für manche.



Günstige weiße Marmorsorten wie z. B. der Dolomitmarmor KYKNOS werden derzeit stark nachgefragt, informierte Lithos-Geschäftsführer Nikolaos Kalfopoulos auf dem Stand von Lazaridis. Die Firma hat auch Mosaik im Sortiment.



Strassacker hat jetzt eigene Vertreter in Italien. Die Grabgestaltung wird dort bereits zu 80% durch Bestatter vermittelt. Strassacker bietet, was der Markt braucht: Bronzeplaketten, Wandvasen und Wandlampen für Gräberwände (Sargbestattung in Wänden). Tel.: 071 62 / 162 28



**Hinterglasfotografie**

- aus hochwertigem Kristall



**Porzellanbücher**

- auch geeignet für Urnengräber

Am Lehwinkel 1 81471 München  
T 089/746337-11 F 089/7211577  
gabriele.wieninger@gmx.de

[www.gawien.de](http://www.gawien.de)

## KURZINFO:

## Euroroc-Versammlung im Rahmen der Messe

**Wie ein Fels in der Brandung mutete die Euroroc-Sitzung am 1. Oktober 2005 im Messegetümmel der Marmomacc in Verona an. Man diskutierte Probleme, z. B. Preisverfall, und plante gemeinsame Aktionen.**

Man kennt sich, auch im großen Rahmen der Generalversammlung. Aufbruchstimmung liegt in der Luft, der Keim eines vereinten Europa wächst sichtbar mit der Beteiligung »neuer« Länder wie Bulgarien, Ungarn und Polen.

Auf der Tagesordnung der Generalversammlung stand der Bericht aus Finnland, dem Land, das den derzeitigen Präsidenten stellt. Ilkka Nykänen äußerte sich besorgt über das in allen Mitgliedsländern der Euroroc ständig sinkende Preisniveau, verursacht v. a. durch Importe aus China. Feste Kundenbeziehungen aufzubauen und Qualität mit persönlicher Bindung zu verkaufen, sei in dieser Situation unerlässlich. Ein sinnvolles Ziel sei aus seiner Sicht auch der Aufbau eines transnationalen Trainingsprogramms für Architekten und Ingenieure, die in der Natursteinbranche tätig sind. Alle größeren Architekturbüros seien heute international tätig; daher reiche es nicht aus, Architekten auf nationaler Ebene über Naturwerkstein zu informieren. Selbstverständlich müsse ein internationales Trainingsprogramm die jeweiligen nationalen Besonderheiten berücksichtigen. Weitere Programmpunkte waren das neue Logo »NATURSTEIN« bzw. NATURAL STONE«, das in allen

Mitgliedsländern beworben und verbreitet wird, sowie der Bericht von Generalsekretär Prof. Dr. Gerd Merke.

**D-A-CH-Treffen**

Am Nachmittag folgte das Treffen der Euroroc-Arbeitsgruppe Deutschsprachige Länder; der gemeinsame Sprachraum bietet Deutschen, Österreichern und Schweizern eine gute Basis für gemeinschaftliche Aktionen. So wird daran gearbeitet, Energien und Ressourcen zu bündeln, Referenten auszutauschen und Marketinginstrumente gemeinsam zu nutzen. Auf der Tagesordnung standen u. a. die Punkte Internetauftritt Euroroc, die gemeinsame Nutzung der bislang nur in Österreich verbreiteten Architekturzeitschrift SteinTime, das Natursteinlogo sowie die Forschungsprojekte EuroArchi.Net und Pro-stone.

Auch das Thema Anti-Dumping kam zur Sprache. Die Industrie habe zum Teil kapituliert, es sei sehr schwierig, Mehrheiten für Antidumpingmaßnahmen zusammenzubekommen, weil viele bereits mit den entsprechenden Ländern handeln und Prozesse langwierig, kostenaufwändig und letztendlich unbefriedigend seien,

wurde festgestellt. In einer anderen Branche sei ein sechs Jahre dauernder Prozess gegen ein chinesisches Produkt geführt worden, den der Kläger sogar gewonnen habe; das Produkt werde jedoch weiterhin zum gleichen Dumpingpreis aus China nach Deutschland exportiert, aber jetzt mit Umweg über Korea. Was die chinesischen Gesteinsorten betrifft, sei man bislang nur bedingt kuldig. In der Fachpresse müsste verstärkt auf Probleme mit bestimmten chinesischen Materialien im Außenbereich hingewiesen werden, forderten die D-A-CH-Mitglieder.

Was tun in einer solchen Lage? Wege gehen, die noch nicht gegangen wurden, empfiehlt Prof. Dr. Merke. Das seien keine Autobahnen, sondern kleine Wege, erklärte er. Es gelte, neue Märkte zu schaffen, nicht auf bestehenden zu konkurrieren. Die Betriebe müssten aktiv auf Kunden zugehen, Kontakte zu Architekten und Universitäten schaffen und die veralteten Lehrbücher, die teilweise noch aus den 1960er-Jahren stammten, aktualisieren. Sie sollten sich, so Merke, beherzt den Herausforderungen stellen und mit Zuversicht in die Zukunft schauen.

**Alexandra Becker**

**Schöne Stände**

Steine aus Europa wurden elegant präsentiert. Die Billigimporte aus China sind nicht weg zu diskutieren; zahlreiche chinesische Anbieter waren auch auf dieser Messe präsent. Insbe-

sondere die europäischen Hersteller kontern gezielt mit den Vorzügen der eigenen Gesteinsorten sowie mit individuellem Design, insbesondere für die Wohnraum- und Badgestaltung, und extravaganten Präsentationen.

Masse und Klasse – für beides besteht Bedarf. Europäische Anbieter tun aber sicher gut daran, sich, wenn irgend möglich, weiter Nischen im hochwertigen Innenausbau zu erschließen, nach attraktiven Neuheiten Ausschau



**Den historisch bekannten Postaer Sandstein bieten wir aus unserem Steinbruch „Alte Poste“ an:**

- Rohblöcke
- Rohtranchen
- Halffertigarbeiten
- Boden- und Treppenbeläge
- Fassadenbekleidung
- Steinmetzarbeiten
- Natursteinmauern
- Außenanlagen für Gartengestaltung

[www.bamberger-natursteinwerk.de](http://www.bamberger-natursteinwerk.de) · [bnw@bamberger-natursteinwerk.de](mailto:bnw@bamberger-natursteinwerk.de)

**Bamberger  
Natursteinwerk  
Hermann  
Graser**  
GmbH & Co. KG

**Bamberger Natursteinwerk**  
Hermann Graser GmbH & Co. KG  
Dr.-Robert-Pfleger-Staße 25  
96052 Bamberg  
Tel 09 51/96 48-0 · Fax 96 48 - 100

**Niederlassung Dresden**  
Am Brauhaus 10a · 01099 Dresden  
Tel 03 51/8 16 45-0 · Fax 8 16 45 - 13

**Niederlassung  
Potsdam-Marquardt**  
Fährweg 2 · 14476 Marquardt  
Tel 033208/529-0 · Fax 529 - 11



Die Vereinigten Marmorwerke Kaldorf stellten erstmals in Verona aus (früher Sant'Ambrigio) – mit Erfolg. Geschäftsführer Peter Templer registrierte mehr internationales Interesse als in Nürnberg. Die Firma zeigt ihre eigenen Materialien JURA GELB und JURA GRAU in verschiedenen Oberflächenbearbeitungen.  
Tel.: 084 23 / 99 11 - 0



Die Firma Bauce Narciso produziert Sockelleisten aus Marmor und Granit in allen Ausführungen. Im Bild Daniela Ferrari und Ottmar Vogel (Werksvertretung).  
Tel.: 098 04 / 921 03

zu halten und selbst mit individueller Produktgestaltung zu punkten.

### Deutsche Steine

Steine aus Deutschland zeigten wie gewohnt Produzenten aus dem Altmühltal, so die Firmen Juma, Frankschotter, Sonat-Strobl, Stiegler, SSG und, erstmals wieder, die Vereinigten Marmorwerke Kaldorf. Auch die Vertriebsgesellschaft JMS nutzte die Gelegenheit, v. a. internationale Kontakte zu pflegen. Fast alle befragten Aussteller berichteten von besse-

ren internationalen Kontakten als auf der Stone+tec, insbesondere von guten Gesprächen mit Besuchern aus den USA und Fernost. Viel sei nicht los, meinten einige, aber die wenigen, die sich auf den Ständen umgesehen hätten, seien anscheinend wirklich interessiert. Mit einem großen Stand vertreten war auch die Firma Vetter.

### Granitglas auf der Bühne

Neue Anwendungen von Granitglas (hinterleuchtete Wand- und Bodenbeläge, sogar eine hinterleuchtete



Die Firma Vetter, Eigentümer von 14 Brüchen, zeigte eigene Steine, die international Interesse fanden. Im Bild Geschäftsführer Rudolf Hauck (links) mit Mitarbeitern und Kollegen.  
Tel.: 095 22 / 7 29 - 10

# NORD-LICHTER



# EMMABODA GRANIT AB

Repräsentant D., A., CH:  
Günther Schwab  
D-94051 Hauzenberg  
Tel.: 0 85 86 / 91 221  
Fax: 0 85 86 / 91 231  
[www.emmabodagranit.se](http://www.emmabodagranit.se)

S-361 31 EMMABODA  
Schweden  
Smedjegatan 4  
Tel.: ++46 / 471 - 488 40  
Fax: ++46 / 471 - 488 49  
[info@emmabodagranit.se](mailto:info@emmabodagranit.se)



Carlo Kirsch, Repräsentant des amerikanischen Blockhändlers Rock of Ages in Europa, Ton in Ton mit AMERICAN BLACK.



Die Firma Antolini Luigi ist ihrem Messemodemotto »Weniger ist mehr« treu geblieben. Die jungen Damen präsentierten sich »schmuck«.



Von Testi Fratelli gefertigtes grafisches Relief, wandhoch, aus ROSSO VERONA, Design: Pongratz Perbellin Architects

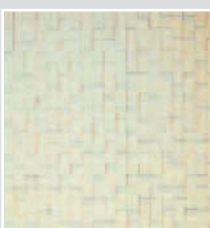
Granitglasplatte unter Wasser!) präsentierte die Firma Grein Tec zusammen mit der Firma Planolux (Beleuchtungstechnik). Die innovative Firma war nicht nur in einer Messehalle, sondern auch in der großen Ausstellung »Citadella di Marmo Art Cultura« im Palaexpo-Gebäude über dem Messeingang präsent. Dort hatte sie ihr Produkt im wahrsten Sinne des Wortes auf die Bühne gebracht: Ein Pianist und ein Cellist spielten vor einer hinterleuchteten Granitglaswand (Granit RED MULTICOLOR).

Auch auf dem Firmengelände von Grein Italia in Affi machten sich zahlreiche Besucher mit den Möglichkeiten des neuen Produkts vertraut.

#### Rahmenprogramm

Die Besucher liefen, schauten sich um, pflegten Kontakte und hatten wie immer vor lauter Messe zu wenig Zeit für die Rahmenveranstaltungen, die zur Feier des 40. Messegeburtstags besonders reichhaltig angeboten wurden. Über die Generalversammlung der Euroroc informieren wir im Kas-

ten auf ▶ S. 54. Eine Zusammenfassung von Informationen aus dem Statistikwerk »Stone 2005« von Carlo Montani erscheint in der Dezemberausgabe. Ferner gab es Seminare zu so unterschiedlichen Themen wie »Wein und Architektur« und »Umsatz steigern ohne Risiko«. Im Palaexpo-Gebäude wurden verschiedene Ausstellungen geboten, darunter eine Präsentation der Padre Pio geweihten Kirche von Renzo Piano. »Terrazzo und Design« wurde dort ebenso thematisiert wie von zeitgenössischen Architekten



Metamar hat fünf Kalksteinbrüche und einen Marmorbruch sowie zwei Werke in der Türkei und beschäftigt 900 Mitarbeiter. In Verona zeigte die Firma u. a. die Sorten SIMENA, PATARA und LA PERLA. Sie produziert Halbfertig- und Fertigware. Im Bild Exportmanager Eren Togar. Tel.: 00 90 / 2 46 / 2 61 24 70



Erstmals mit einem eigenen Stand vertreten war der Deutsche Naturwerkstein-Verband, im Bild Geschäftsführer Reiner Krug. Zusammen mit der LGA vermittelte er v. a. bautechnische Informationen. Ein deutscher Gemeinschaftsstand würde mehr bringen, meint Krug.



»Wenige Gespräche, aber die waren gut«, freute sich Johann Stiegler.



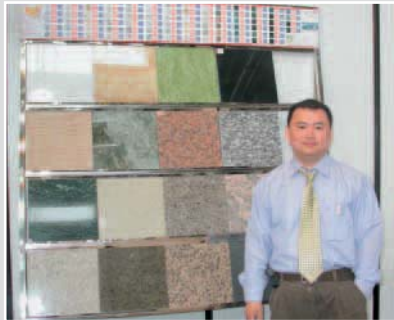
Architekten vermisste Axel Steil von der SSG.



Für East Raise Stone, im Bild links Jonny Wong, war die Marmomacc wichtiger als die Stone+tec. Gute Resonanz fanden Sandsteine in zehn Farben. LIMESTONE sei bis April »ausverkauft«. Die derzeitige Auslastung: ca. zehn Container / Monat.  
Tel.: 00 86 / 5 92 / 5 20 06 88



Jetboat Import & Export setzt stark auf den Galabau. Im Bild Hu Jianbo.  
Tel.: 00 86 / 5 92 / 226 17 88 - 18



ATT Stone Germany profitiert von der Kooperation mit ca. 50 chinesischen Firmen, die sich laut Geschäftsführer Like Ge preislich günstig auswirkt. Gut gehe der klassische PADANG. ATT bietet nur Fertigprodukte an, hauptsächlich für den Außenbereich, und verkauft nur an Großkunden (ab 5 000 m<sup>2</sup>).  
Tel.: 0 61 96 / 7 76 18 45



Gerhard Ritzer, Ellen Westphal und Andreas Rohm stellten großes Interesse an ihrem Angebot fest, u. a. an Dolomit (gefüllt, gespachtelt und geschliffen) für den Innenbereich.  
Tel.: 0 91 42 / 8 02 - 2 82

interpretierte antike Fussbodengestaltungstechniken. Genau das richtige für gestresste Messebesucher war »acqua e pietra«, ein experimenteller Workshop rund um den Wellnessbereich, inklusive Düfte und Musik. Außerdem wurden die Arbeiten der Gewinner des Architekturpreises »International Award Architecture in Stone 2005« präsentiert, der im Zweijahresrhythmus vergeben wird. Zur Preisvergabe im Rahmen der Marmomacc erschien ein phantastischer Katalog (Italienisch / Englisch, Hrsg.:

gruppo editoriale faenza editrice s.p.a.), der über die Messe zu beziehen ist: [www.marmomacc.com](http://www.marmomacc.com), [www.marmomacconline.com](http://www.marmomacconline.com)  
Auskünfte in Deutschland:  
*Italianische Handelskammer für Deutschland e. V.*  
Tel.: 0 69 / 97 14 52 10

Die nächste Marmomacc: 5. bis 8. Oktober 2006.

Bärbel Holländer



Neu im Juma-Sortiment ist Duo-Floor (keramische Fliese mit Jura Marmor), zu verlegen im Dünnbett oder Mittelbett. Im Bild Alois Schöpfel und Josef Späth. Tel.: 0 84 23 / 9 82 00

**BÖHRINGER**



**GRABMALE**

## Besuchen Sie unsere Hausmesse am 19. + 20. November 2005

- neue Grabmalmodelle
- neue Granitmaterialien
- Urnengrabanlagen
- Räumungsverkauf des Fertiglagers wegen Neugestaltung
- neue Materialien: Ocean Green, Rosewood, u.a.
- neu: Nordstar-Grabmale von Indien
- Sonderangebote Schnittlinge + viele weitere Überraschungen



## Service ist unsere Stärke

- pünktliche Lieferung, eigene LKW-Anlieferung mit Kran
- erstklassische Qualität bei Deutscher und Importware zum günstigen Preis
- unsere Ware wird nicht in Kisten angeliefert, sondern ausgepackt
- deutsche Produkte erhalten Sie bei Selbstabholung innerhalb von 10 Tagen

**Kreuzer & Böhlinger GmbH**

An der Nibelungenstraße  
64678 Lindenfels

Telefon: 06255 - 96 09 0  
Telefax: 06255 - 96 09 11/12

eMail: [boehringerverk@aol.com](mailto:boehringerverk@aol.com)